

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich 4
Fachbereich 7 / Stadtplanung
Bearbeitet von: Herrn Lüster

Datum
07.08.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Bauausschuss	02.09.2002
Bezirksausschuss VI - Eiserfeld	04.09.2002
Haupt- und Finanzausschuss	11.09.2002
Rat	25.09.2002

Betreff:

**Bebauungsplan Nr. 250 "Im Boden" im Stadtteil Oberschelden;
hier: Ergänzungsvorlage der Verwaltungsvorlage Nr. 1997 / 2002 vom
10.06.2002**
- Abwägung von nachträglich eingegangenen Anregungen
- Redaktionelle Änderungen / Ergänzungen der Begründung

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt

1. die nachträglich vorgebrachten Anregungen zu dem vorliegenden Bebauungsplanentwurf Nr. 250 "Im Boden" gemäß den als Anlage 2 beigefügten Stellungnahmen 1 und 2 (Abwägung) zu behandeln;
2. die nachfolgenden Änderungen / Ergänzungen der Begründung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 250 "Im Boden" :

2.1 Seite 9

Punkt 8 - Ver- und Entsorgung

Der erste Absatz wird um den folgenden Satz ergänzt :

Die vorhandene 10 kV-Freileitung wird entsprechend der bestehenden Verträge als Erdkabel in die öffentliche Verkehrsfläche umgelegt.

Der dritte Absatz wird wie folgt ergänzt :

Die Trafostation ist im Bereich des Spielplatzes vorgesehen. Eine gesundheitliche Beeinträchtigung durch elektromagnetische Felder für den Menschen (Erwachsene, Kinder) - auch bei dauerhaftem Aufenthalt in unmittelbarer Nähe der Trafostation - ist nicht gegeben.

2.2 Seite 14

Merkmale der Auswirkungen auf die natürlichen Schutzgüter

Der vierte Absatz wird gemäß der Beratung im Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie vom 11.07.2002 wie folgt neu formuliert:

Während die Auswirkungen auf Oberflächengewässer indirekter Natur sind, wird der Grundwasserhaushalt durch die Versiegelung direkt beeinflusst. Das nicht als Brauchwasser verwendete Niederschlagswasser wird in das öffentliche Kanalsystem eingeleitet. Der vorhandene Untergrund auf den meist stark geneigten Hangflächen ist nicht geeignet, das anfallende Niederschlagswasser in nennenswertem Umfang zu versickern.

Sachverhalt / Begründung:

Nach Abschluss der Bürgerbeteiligung (11.04.2002 bis 25.04.2002) sowie nach der Beratung im Bezirksausschuss VI (20.06.2002) und Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Energie (11.07.2002) zum Offenlegungsbeschluss des Bebauungsplanentwurfes Nr. 250 sind noch zwei Stellungnahmen aus der Bürgerschaft eingegangen.

Da der Ablauf der Bürgerbeteiligung und die bereits erfolgten v. g. Ausschussberatungen keine Ausschlussfristen sind, sind die beiden Stellungnahmen der Bürger in die Abwägung einzustellen.

Zur Eindeutigkeit und Konkretisierung ist die Begründung in Punkt 8 - Ver- und Entsorgung, 1. und 3. Absatz - sowie in Punkt 11 - Merkmale der Auswirkungen auf die natürlichen Schutzgüter, 4. Absatz - zu ergänzen bzw. neu zu formulieren.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

☒ ja bei Realisierung der Maßnahme ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Jährliche Folgekosten	FINANZIERUNG Eigenanteil	FINANZIERUNG Objektbezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich
------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---	--

VERANSCHLAGUNG

<input type="checkbox"/> im VermH 2002	<input type="checkbox"/> im VerwH 2002	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Haushaltsstelle
--	--	-------------------------------	----------------------------------	-----------------

In Vertretung

Gesehen:

Dr. Werner Rohr
Stadtrat

Reinhold Baumeister
I. Beigeordneter

Anlagen

- Anlage 1 - Übersichtsplan B-Plan
- Anlage 2 - Abwägung / Stellungnahmen zu den eingegangenen Anregungen der Bürger
- Anlage 3 - Schreiben der Bürger mit Anregungen

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
				<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmit- tel im Haus- haltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input type="checkbox"/> im VerwH	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Haushaltsstelle
-----------------------------------	-----------------------------------	-------------------------------	----------------------------------	-----------------

In Vertretung

Dr. Werner Rohr
Stadtrat

Anlagen: 3